

Datenschutzinformation nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung – DSGVO

Wer führt die Studie durch?

In der Studie „Digitalisierung und Wandel der Beschäftigung (DiWaBe 2.0)“ erforscht das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) zusammen mit seinen Kooperationspartnern Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Arbeitswelt.

- Das IAB gehört zur Bundesagentur für Arbeit (BA) und ist mit der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung betraut, zu der die BA gesetzlich verpflichtet ist (§ 280 SGB III).
- Die BAuA ist eine Ressortforschungseinrichtung des Bundes, die Forschung mit dem Ziel der Verbesserung von Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit sowie der menschengerechten Gestaltung der Arbeit betreibt.
- Das BIBB ist eine bundesunmittelbare rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts (§ 89 BBiG), zu dessen gesetzlichen Aufgaben es gehört, zur Berufsbildungsforschung beizutragen.
- Das ZEW ist ein gemeinnütziges wirtschaftswissenschaftliches Forschungsinstitut, das als eines der führenden deutschen Wirtschaftsforschungsinstitute auf dem Gebiet der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung eine besondere Expertise besitzt.

Die Befragung selbst wird durch ein Erhebungsinstitut, die SOKO Institut GmbH (SOKO), durchgeführt.

Woher stammen meine Kontaktdaten?

Ihre Kontaktdaten (Name, Anschrift und Telefonnummer) für das schriftliche Anschreiben stammen aus den Systemen der BA. Sofern Ihre Telefonnummer der BA nicht vorliegt, hat das SOKO Institut diese aus öffentlichen Telefonregistern übernommen. Die Kooperationspartner der BA haben Ihre Kontaktdaten nach Genehmigung durch das BMAS gem. § 75 SGB X erhalten. Das IAB nutzt Ihre Kontaktdaten auf Grundlage des § 281 Abs. 4 SGB III. SOKO wird als Auftragsverarbeiter tätig gemäß Artikel 28 DSGVO. Die Forschenden haben keinen Zugriff auf die Kontaktdaten.

Muss ich an der Befragung teilnehmen?

Die Befragung wird von SOKO per Telefon oder online durchgeführt. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig und beruht auf Ihrer Einwilligung. Ihnen entstehen keine Nachteile, wenn Sie nicht teilnehmen. Ihr Einverständnis zur Studienteilnahme können Sie auch jederzeit ohne Angabe von Gründen bei SOKO widerrufen. Bei der Befragung werden Sie auch um Ihre Einwilligung gebeten, bei der Auswertung auch Daten einbeziehen zu dürfen, die derzeit oder zukünftig beim Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der BA über Sie vorliegen. Dabei handelt es sich beispielsweise um Informationen zu Ihren Arbeitsverhältnissen und Arbeitsstellen oder zu Zeiten der Arbeitslosigkeit. Wir stellen zu jeder Zeit sicher, dass alle dazugehörigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen strengstens eingehalten werden. Auch diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden.

Was passiert mit meinen Angaben?

- Im Interview werden Ihre Antworten durch Erfassen der zutreffenden Angabe in den Computer eingegeben.

- Ihre Angaben werden ausnahmslos ohne Ihren Namen oder Ihre Kontaktdaten und nur unter Verwendung einer Code-Nummer gespeichert (pseudonymisiert).
- Die pseudonymisierten Daten werden allen Kooperationspartnern ausschließlich zu Forschungszwecken zur Verfügung gestellt.
- Wenn Sie dazu Ihre Einwilligung erteilt haben, werden die pseudonymisierten Daten am IAB mit Daten verknüpft, die beim Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der BA über Sie vorliegen. Auch diese verknüpften, pseudonymisierten Daten werden von allen Kooperationspartnern ausschließlich zu Forschungszwecken genutzt.

Wann werden meine Daten gelöscht?

Mit Abschluss der Befragung und nach Übergabe der Daten an die Forschenden werden Ihre Daten bei SOKO gelöscht. Die Forschenden löschen Ihre Daten mit Beendigung des Forschungsprojektes. Zur Sicherung der guten wissenschaftlichen Praxis werden die Daten am IAB auf einer besonders geschützten Ablage archiviert und mit Ablauf der Aufbewahrungsfrist umgehend gelöscht.

Ihre Rechte

Sie können auf Antrag Auskunft über Ihre Daten verlangen und außerdem prüfen lassen, ob eine Berichtigung, Löschung, Übertragung ihrer Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung erfolgen muss, sowie ob Ihrem Widerspruch gegen die Verarbeitung stattgegeben werden muss. Auch können Sie Ihre Einwilligung widerrufen, bis zum Widerruf ist die Datenverarbeitung jedoch rechtmäßig.

Bitte wenden Sie sich dafür an: SOKO Institut GmbH (SOKO), Gadderbaumer Str. 20, 33602 Bielefeld, diwabe@soko-institut.de oder Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB), Regensburger Straße 100, 90478 Nürnberg, DiWaBe@iab.de

Datenschutzbeauftragte

Der Datenschutzbeauftragte der BAuA ist postalisch zu erreichen unter „Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Datenschutzbeauftragter, Friedrich-Henkel-Weg 1-25, 44149 Dortmund“, oder per Mail unter BDS@buaa.bund.de

Die Datenschutzbeauftragte des BIBB ist postalisch zu erreichen unter „Bundesinstitut für Berufsbildung, Datenschutzbeauftragte, Postfach 201264, 53142 Bonn“, per Mail unter Datenschutz@bibb.de

Der Datenschutzbeauftragte des ZEW ist postalisch zu erreichen unter „ZEW – Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH Mannheim, Datenschutzbeauftragter, L 7, 1 68161 Mannheim“, per Mail unter datenschutzbeauftragter@zew.de

Der Datenschutzbeauftragte des IAB wird durch den Datenschutzbeauftragten der BA vertreten, den Sie postalisch erreichen können unter „Bundesagentur für Arbeit, Datenschutzbeauftragter, Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg“ oder über das auf der Homepage der BA eingestellte Kontaktformular: <https://www.arbeitsagentur.de/ueber-uns/ansprechpartner>

Der Datenschutzbeauftragte der SOKO Institut GmbH ist unter der Postanschrift „DataCo GmbH, Nymphenburger Str. 86, 80636 München“ oder per Mail unter datenschutz@soko-institut.de zu erreichen.

Datenschutzaufsichtsbehörde

Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht gegenüber dem Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI), Graurheindorfer Str. 153, 53117 Bonn.